

## Beschlussprotokoll

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr, Umwelt, Klimaschutz und Stadtteilentwicklung** am

**Donnerstag, den 14. November 2019 um 18.45 Uhr**

im Ortsamt Osterholz, Osterholzer Heerstraße 100, 28325 Bremen

Sitzungsbeginn: 18.45 Uhr                      Sitzungsende: 19.25 Uhr

### Ausschussmitglieder:

Herr Dillmann  
Frau Dr. Greve  
Herr Kuhlmann  
Herr Last  
Herr Sporleder                      Ausschusssprecher/Sitzungsleitung  
Herr Wedler

### unentschuldigt:

Herr Minich

### Beiratsmitglieder:

Herr Haase, Beiratssprecher

### Ortsamt Osterholz:

Vanessa Klin                      Protokollführung

### Gäste:

Herr Bartels                      ADFC Ost  
Herr Hunold  
Herr Pohlmann                      ADFC Ost  
Herr Wolf                      Verkehrssachbearbeiter Hemelingen  
1 Bürger

### Die Tagesordnung wurde wie folgt beschlossen:

1. Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls (öffentliche Sitzung vom 24.10.2019)
2. Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürgern
3. Sanierung des Fahrradweges an der Osterholzer Heerstraße (HH-Antrag des Beirates Osterholz- Detailbeschreibung des IST- und SOLL-Zustandes)
4. Verschiedenes
5. Mitteilungen des Orsamtes

### **Zu Top 1 Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls (öffentliche Sitzung vom 24.10.2019)**

Die Tagesordnung wird beschlossen. Der Fachausschuss ist beschlussfähig. Das Protokoll der Sitzung vom 24.10.2019 (öffentlich) wird genehmigt.

### **Zu Top 2 Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger**

**Herr Dillmann** informiert darüber, dass der Fahrradweg am Ehlersdamm einige Schlaglöcher aufweist. Diese müssten ausgebessert werden.

**Herr Haase** berichtet von einer Mail eines Bürgers (ist heute auch anwesend) zum aktuellen Zustand der „Grünfläche“ vor ATU (Osterholzer Heerstraße). Dort werden seit zwei Tagen Findlinge aufgestellt, so dass es nicht mehr möglich ist dort zu parken. **Herr Dillmann** informiert, dass diese Fläche eine Grünfläche ist und keine Parkfläche. Das „Parken“ ist an der Stelle nicht vorgesehen. Da hat sich nur niemand drangehalten. Der Vorgang wird am 19.11.2019 im Ko-Ausschuss besprochen werden. **Frau Greve** bittet um Übermittlung des Ergebnisses aus dem Ko-Ausschuss.

**Herr Dillmann** diskutiert noch einmal die Parksituation „Am Lachmundsdamm“. Momentan ist die Parksituation die, dass die Autos bis zum Zaun des KBO rangeparkt werden und keiner mehr dort langgehen kann. Auch wenn hier keine Findlinge gesetzt werden können, soll geprüft werden, ob die Variante Pfähle/Pfosten möglich ist. Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden. Es darf nicht sein, dass die Fußgänger (auch Kinder!) auf der Straße laufen müssen.

**Herr Last** berichtet, dass die drei Ampelschaltungen (Ehlersdamm- Richtung stadteinwärts, Osterholzer Heerstraße in den Osterholzer Möhlendamm und an der Osterholzer Heerstraße in die Heiligenbergstraße) besser aufeinander abgestimmt werden müssen, damit sich kein Rückstau bildet.

**Herr Bartels** vom ADFC-Ost berichtet von der Ampelschaltung (KFZ und Fahrradfahrende) an der Kreuzung Hans-Bredow-Straße (Ecke vom Weserpark kommend- Richtung Tenever, Seite Richtung Oyten). Die Ampel für Fahrradfahrende hat eine Grün-Phase und die Fußgänger bekommen nur eine Grün-Phase, wenn sie die Ampel betätigen. Orientieren sich die KZF Fahrenden an der Fußgängerampel, wir die Grünphase der Fahrradfahrenden übersehen. Das stellt eine enorme Gefahrenquelle dar. Ganz ähnlich ist die Situation Höhe Smyths, von Mahndorf kommend. **Herr Haase** kritisiert die unterschiedlichen Ampelschaltungen. Er bittet um einen Ortstermin mit dem ASV, Herrn Wolf und Vertretern aus dem Bau-Ausschuss.

### **Zu Top 3 Sanierung des Fahrradweges an der Osterholzer Heerstraße (HH-Antrag des Beirates Osterholz- Detailbeschreibung des IST- und SOLL-Zustandes)**

Der Haushaltsantrag Nr. 3-2019 (20. Legislaturperiode) wird an die Anwesenden verteilt. In dem Haushaltsantrag geht es um die Sanierung des Fahrradweges (Nordseite) an der Osterholzer Heerstraße (zwischen Osterholzer Landstraße und Otto-Brenner-Allee). Der Beirat Osterholz fordert die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung und Wohnungsbau auf, auf Grundlage des § 8 Abs. 4 i.V.m. § 32 Abs. 1 Beiratsgesetz Geld für die Sanierung und Ausbau des Fahrradweges im Doppelhaushalt 2020/21 bereit zu stellen. Die Haushaltsberatungen finden erst im März 2020 statt. Bis der Beirat auf seinen Antrag eine Rückmeldung bekommt, wird es Juni/Juli 2020 sein. Dann wird auch erst feststehen, ob für den Fahrradweg Mittel freigegeben werden. Trotzdem wird in der heutigen Sitzung besprochen, was konkret an dem Fahrradweg erneuert/ausgebessert werden muss (losgelöst von dem HH-Antrag).

#### **Auf folgende Maßnahmen wird sich geeinigt:**

1. die Pflasterung des Fahrradweges muss insgesamt erneuert werden
2. auch die Kreuzungen/Querungen müssen fahrradfreundlicher (die Übergänge sollten rot markiert werden, mit Piktogrammen, die den Zweirichtungsradweg signalisieren, blinkendes Warnlicht- Hinweis auf die Fahrradfahrenden) gestaltet werden (Sicherheit!):
  - a. Osterholzer Landstraße
  - b. Osterholzer Möhlendamm
  - c. Lachmundsdamm

- d. Stumpes Weg
3. Außerdem sollen an den bereits vorhandenen Ampeln Fahrradampeln installiert werden

Unabhängig von der Entscheidung zu dem Haushaltsantrag soll die Sanierung wie eben dargestellt geprüft werden (Kostenermittlung). Das Amt für Straßen und Verkehr ist in eine der nächsten Sitzungen zu dem Thema einzuladen.

Die Vertreter des ADFC-Ost informieren darüber, dass an allen PKW Ampeln (Linksabbieger) ein blinkendes Warnlicht angebracht werden sollte, damit klar ist, dass von beiden Seiten Fahrradfahrende kommen können (z. B. vom Ehlersdamm kommend-Richtung stadteinwärts, Höhe Tankstelle).

#### **Zu Top 4 Verschiedenes**

Der Vorgang Pfähle Poggenburg soll in der nächsten Sitzung besprochen werden.

**Herr Dillmann** berichtet von Vorgärten, die zu gepflastert sind und fragt nach, wie hier vorgegangen werden kann. Es gibt in den Bebauungsplänen Vorgaben zur Gartengestaltung. Die sind hier entsprechend anzuwenden. Es wird vereinbart, dass Herr Dillmann Frau Klin nähere Informationen zu den betroffenen Grundstücken zukommen lässt und die Bau-Behörde dann zur Prüfung gebeten wird. In diesem Zusammenhang spricht **Herr Last** die Thematik „Gartenzäune“ an. Auch hier wird die Bau-Behörde erneut gebeten zu prüfen.

#### **Zu Top 5 Mitteilungen des Ortschaftsrates**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Klaus- Peter Sporleder  
(Ausschusssprecher+ Sitzungsleitung)

gez. Vanessa Klin  
(Protokollantin)